

Ilkay Gündogan (#22)

Beitrag von „Dude“ vom 14. Oktober 2019, 14:28

Eigentlich geht es uns einen Scheiss an, was er liked. Ob das ein Angriffskrieg ist oder sonstige Absprachen und Fäden im Hintergrund laufen wissen wir alle auch nicht genau. Der Krieg in Syrien mit mehreren Interessengruppen läuft auch schon etliche Zeit und nicht erst seit Erdogan da einmarschieren lässt.

Und dann wollen wir auch echte Kerle, die auch mal Kante zeigen und zu ihrer Meinung stehen, als diese Medienpüppchen die alle das gleiche sagen und denken. Andererseits behandeln wir sie wie Kinder. Nein das darfst du nicht liken, nein das darfst du nicht essen usw, usw.

Die Öffentlichkeit sucht sich nach meiner Wahrnehmung auch ein Ventil um ihren Erdogan- (teilweise auch Türkei-) Hass rauszulassen. Da sind solche Aktionen natürlich ein gefundenes Fressen für die Hetzmedien, die diesen Umstand ganz genau wissen und schüren.

Welche Maßstäbe wir ansetzen ist für mich irgendwie auch echt irre. Das sind keine Politiker sondern Fussballer.

Richtig wäre es vermutlich gewesen zu sagen: Ja ich hab es geliked, weil ich mich mit dem Land, seiner Nationalmannschaft, mit meinem Kumpel und der Bevölkerung identifiziere die auch Verluste erleiden muss.

Stattdessen teilt man jetzt, ganz Hollywood-Style alles nach gut und böse auf.

Ich persönlich finde die Geste nach einem schwachen Spiel der Türken völlig überzogen.

Kann aber akzeptieren wenn es ein anderer nicht tut.

Wir haben genug offizielle Repräsentanten des Staates, die wegen ihrer Gesinnung nicht mal bei McDonalds arbeiten dürften. Die öffentliche Emoörung hält sich da aber komischerweise sehr arg in Grenzen.

Aber jetzt wo der ilkay die Nationalhymne mitsingt braucht man vermutlich wieder was um den Türken vom Rest zu isolieren.